

Wohnen, Heimat und ein bisschen mehr

Die gelernte Floristin Angela Weibel aus Triesen stellt keine grossen Ansprüche, was das Wohnen angeht. Hauptsache ein Dach über dem Kopf – das ist ihr Credo. Wenn man jedoch ihr Haus betritt, erkennt man ihr Händchen für Kreativität – liebevolle Details schmücken das Haus. Sie ist eine Macherin, wenn es um ihr «s'Lädeli» in Vaduz geht, und ebenso, wenn sie daneben Jobs aller Art annehmen kann. Anpacken liegt ihr mehr, als «Wohnen», sagt sie von sich selbst. Als Ausgleich reist sie sehr gerne und freut sich, am Wochenende in den Thurgau zu fahren, wo ihre Wurzeln liegen.

Sie wohnen bereits seit 20 Jahren in diesem Mietshaus. War das damals schon Ihr Plan?

Nachdem ich von zuhause ausgezogen war, lebte ich zunächst in einer kleinen Mietwohnung. Dort gab es jedoch immer wieder Probleme mit Wasserschäden, und ich fühlte mich auch sonst nicht richtig wohl. Also hielt ich die Augen nach etwas Neuem offen. Über eine Bekannte der Familie bin ich dann auf dieses Haus gestossen.

Worauf haben Sie bei der Suche speziell geachtet?

Ich stelle grundsätzlich keine grossen Ansprüche. Eigentlich suchte ich wieder eine 3.5-Zimmerwohnung. Modern musste es nicht sein, Hauptsache ein Dach über dem Kopf. Zuerst war ich von diesem Haus nicht sehr begeistert, da vieles ziemlich dunkel wirkte. Doch die Vermieterin liess die Böden abschleifen und baute eine neue Küche ein. Der Tiba-Herd blieb bestehen, was mir besonders gefiel.

Was schätzen Sie am meisten an Ihrer jetzigen Wohnsituation?

Es ist sehr ruhig hier und trotzdem zentral. Einkaufsmöglichkeiten und Bushaltestelle sind gleich in der



Angela Weibels Chill-Ecke – wenn sie dann mal Zeit hat



Liebblingsplatz im Sommer

Nähe. Auch bin ich schnell am Rheindamm, wo ich abends gerne spazieren gehe. Am liebsten aber sitze ich auf meinem Balkon – im Sommer lebe ich praktisch dort.

Fehlt Ihnen hier etwas?

Überhaupt nichts. Vielleicht auch deshalb, weil ich mit dem zufrieden bin, was ich habe.

Die Vermieterin, die nebenan wohnt, und ich pflegen ein unkompliziertes Miteinander. Sie organisiert jedes Jahr den Dachdecker und der Gärtner kommt regelmässig. Ich kümmere mich um den Kaminfeger und bestelle das Öl. Und wenn etwas zu reparieren ist, erledige ich es selbst, sofern es machbar ist.

Wäre es ein Traum von Ihnen, Eigentum zu besitzen?

Da ich viel arbeite und selten zuhause bin, passt für mich ein Mietverhältnis wunderbar. Es fühlt sich fast so an wie im Eigentum – ich kann machen, was ich will. Den Traum vom Bauen, wie ihn viele haben, kenne ich nicht.

Angenommen, Sie müssten sich etwas Neues suchen – worauf würden Sie achten?

Vielleicht würde ich einen Neustart im Thurgau wagen, da, wo meine

Eltern herkommen. Wir haben dort ein schönes altes Bauernhaus, in dem ich liebend gerne wohnen würde. Ich würde möglichst viel Altes bestehen lassen und nur einzelne moderne Akzente setzen. Die meisten meiner Freunde und Verwandten leben ebenfalls im Thurgau.

Ansonsten würde ich hier etwas Kleines, Gemütliches suchen. Es müsste auf jeden Fall Holzboden haben und kein Neubau sein. Und ganz wichtig: In Frage käme nur Triesen, vielleicht Balzers oder Vaduz – aber nur bis zur Coop-Tankstelle. Alles, was weiter abwärts liegt, ist für mich fremdes Land.

Können Sie sich vorstellen, für immer hier in Ihrem Mietshaus wohnen zu bleiben?

Absolut, so lange wie möglich. Ich fühle mich hier wohl.

Wie verbringen Sie Ihre Freizeit?

Viele Wochenenden verbringe ich im Thurgau – dorthin schlägt mein Herz nach wie vor. Während der Schwingsaison bin ich gerne an Schwingfesten oder schaue die Wettkämpfe im Fernsehen.

Meine Arbeit ist gleichzeitig mein Hobby. In meinem «s'Lädeli» in Va-

duz kann ich mich kreativ ausleben. Alles, was mit Kreativität zu tun hat, erfüllt mich – das Administrative dagegen ist mir ein Graus.

Ich arbeite einfach gerne und übernehme auch Reinigungen bei verschiedenen Kunden. Wenn ich eine freie Stunde habe, helfe ich lieber jemandem bei einer Arbeit, als zuhause zu sitzen. Ich lebe für meinen Laden und für das, was ich gerne mache – also arbeiten, egal in welcher Form. Das bereitet mir die grösste Freude. Dafür kann ich dann auch meiner anderen Leidenschaft nachgehen: dem Reisen.

Navigation

Editorial	3
Projekt-Porträt.....	5
Tipps.....	7
Vor 30 Jahren	11
Immobilienmarkt.....	12
Hausbau.....	17
Bi üs im Land.....	19
Banken	23
Baudenkmal	24

Ingenieur- und Architekturbüros in Liechtenstein



FL 9490 VADUZ
Rätikonstrasse 35
bdt@bauphysik.cc
+423 / 3702160
www.bauphysik.cc

BDT | IB Bauphysik AG
Ingenieurbüro

architekturhasler

architektur hasler landstrasse 35
9490 vaduz
telefon +423 265 31 13
www.architekturhasler.li



VERLING

INGENIEURBÜRO.LI

**WOHLWEND
ARCHITEKTURBÜRO AG
VADUZ**

FL- 9490 VADUZ - TONIÄULESTRASSE 9
FL- 9492 ESCHEN - SAGENSTRASSE 39 - Filiale
TELEFON 00423 / 232 32 66
www.wohlwend-architektur.li

ARCHITEKTURPITBAU

www.pitbau.li



Ingenieurbüro
**Sprenger
& Steiner**

Wasser – unser Element

Ihr Partner für komplexe
Ingenieuraufgaben

www.spst.li
info@spst.li

9495 Triesen +423 399 49 00
9492 Eschen +423 399 49 20

Becker Architektur



beckerarchitektur.com



F+G INGENIEURE AG

Bauingenieure - Generalplaner - BIM Manager

Gewerbeweg 15, 9490 Vaduz
00423 239 66 00
info@f-g.li
www.f-g.li



Ein Team, das
Qualitäten sichert.
Wohl unsere beste Konstruktion.

- Hochbau ■ Tiefbau ■ Wasserbau ■ Vermessung

Industriestrasse 4 · FL-9487 Gamprin-Bendem
www.egeter-partner.li



**EGETER &
PARTNER GMBH**

Bauingenieure & Planer
ETH / FH / SIA / LIA



**Michael Kindler
Architektur**

Projekte, die zur Bauherrschaft und
den örtlichen Gegebenheiten passen.
Massgeschneidert und
selbstverständlich nachhaltig.

www.kindlearch.com



**Verling
Architekten**

SILVIO WILLE Anstalt
Bauingenieur ETH/SIA/LIA
Zweistäpfe 26b 9496 Balzers
Fürstentum Liechtenstein

Tel +423 384 44 66 Fax +423 384 44 67 silvowille@adon.li

Ihr zuverlässiger Partner für die Übernahme sämtlicher Arbeiten im Bereich von Bauingenieurtätigkeiten.
Kernkompetenz: Brückenbau, Hochbau und Geotechnik.



architektur

indra+scherrer



IngenieurBüro Beck

www.ibbeck.li

KONRAD

INGENIEURE, PLANER & GEOMETER

Wir projektieren für Sie konrad.li

wislistrasse 19 · 9497 Triesenberg
+423 262 83 52 · +41 78 683 19 10
www.lampertarchitektur.li

lampertarchitektur

HOCH & GASSNER
Bauingenieurbüro

www.hoch-gassner.li



HOCH & GASSNER AG
50
Bauingenieure seit 1973



Ingenieurbüro Frommelt AG

Geometer / Ingenieure / Raumplaner
Vaduz / +423 239 11 11 / www.ibf.li

VOGTARCHITEKTEN

www.vogtarchitekten.li

Landstrasse 25 · FL-9496 Balzers

Nachhaltig umbauen – Werte sichern, Zukunft gestalten

Nachhaltig umbauen bedeutet, bestehende Liegenschaften nicht nur zu bewahren, sondern sie so weiterzuentwickeln, dass sie energetisch, wirtschaftlich und ökologisch zukunftsfähig bleiben. Gerade im ländlichen Raum, wo oft Einfamilienhäuser, Bauernhäuser oder kleinere Mehrfamilienhäuser dominieren, steckt viel Potenzial in einer Sanierung.

Werterhalt als Grundlage

Der erste Schritt ist fast immer die Substanzerhaltung. Tragwerk, Dach, Fassade und Fenster sollten in einem guten Zustand sein, bevor moderne Technik eingebaut wird. Ein Beispiel: Ein Bauernhaus aus den 1960er-Jahren mit noch originalen Holzfenstern kann durch neue, gut isolierte Fenster und eine gezielte Fassadendämmung den Energieverbrauch drastisch senken.

Solche Massnahmen sind langfristig günstiger als ständig steigende Heizkosten – und steigern sofort den Wohnkomfort.

Energieeffizienz statt Abriss

Statt ein älteres Haus abzureissen, lohnt es sich oft, die vorhandene Struktur zu modernisieren. Ein gedämmtes Dach, eine luftdichte Gebäudehülle und eine neue Heiztechnik machen ein Bestandsgebäude nahezu so effizient wie einen Neubau. So bleibt die Bausubstanz erhalten, die graue Energie geschont und das vertraute Ortsbild im Dorf bewahrt.



Der Entscheid für eine Photovoltaik Anlage zahlt sich mittelfristig aus

Wertsteigerung durch moderne Technik

Neben der Sanierung gibt es zahlreiche Möglichkeiten, Immobilien aufzuwerten. Photovoltaikanlagen auf dem Dach bieten Eigentümern nicht nur niedrigere Stromkosten, sondern eröffnen auch Chancen für Mieterstrommodelle. In einem Mehrfamilienhaus kann überschüssiger Solarstrom direkt für Wärmepumpe oder E-Ladestationen genutzt werden. Auch Hybridlösungen – etwa eine Kombination aus Holzheizung und Wärmepumpe – passen gut zur ländlichen Umgebung, wo Holz als Energieträger oft verfügbar ist.

Gebäudebegrünungen wie begrünte Carports oder kleine Dachgärten verbessern das Mikroklima und steigern die Attraktivität. Eben-

so wichtig wird die Ladeinfrastruktur für Elektroautos: Ein Mehrfamilienhaus, das frühzeitig Lademöglichkeiten mit Lastmanagement schafft, verschafft sich einen klaren Wettbewerbsvorteil.

Schritt für Schritt zum Ziel

In der Praxis bewährt sich ein strukturierter Ablauf:

- **Bestandsaufnahme:** Zustand von Dach, Dämmung, Heizung und Stromnetz prüfen.
- **Priorisieren:** Zuerst energetische Sanierung, dann Ladeinfrastruktur oder Photovoltaik.
- **Wirtschaftlichkeit:** Förderprogramme der Gemeinden oder des Landes nutzen, Amortisationszeiten prüfen.
- **Planung und Umsetzung:** Architekten, Energieberater und Handwerker eng einbeziehen; die

Arbeiten schrittweise oder ganzheitlich umsetzen.

- **Betrieb und Wartung:** Monitoring, regelmässige Audits und gute Kommunikation mit Mietern oder Eigentümern.

Förderungen sind ein wichtiger Hebel. Sie entscheiden oft darüber, ob eine Investition sofort umgesetzt oder aufgeschoben wird.

Chancen und Risiken erneuerbarer Energien

Natürlich birgt auch der Umstieg auf erneuerbare Energien Herausforderungen. Solar- und Windenergie sind wetterabhängig, Batteriespeicher haben begrenzte Kapazitäten und erfordern Rohstoffe wie Lithium oder Kobalt. Zudem können Genehmigungsprozesse, etwa bei grösseren PV-Anlagen auf Freiflächen, Zeit kosten. Wer diese Risiken kennt und von Beginn an einplant, vermeidet böse Überraschungen.

Zukunft sichern

Nachhaltiger Umbau bedeutet nicht nur niedrigere Betriebskosten, sondern auch eine klare Wertsteigerung. Wer Schritt für Schritt vorgeht, senkt den Energieverbrauch, steigert den Komfort und macht seine Immobilie fit für kommende Generationen. Im ländlichen Raum ist das besonders wertvoll: So bleibt die vertraute Bausubstanz erhalten, während moderne Technik für Energieunabhängigkeit und Attraktivität sorgt.



EDITORIAL

Nachhaltig umbauen...

...das klingt auf den ersten Blick nach grossen Konzepten, komplizierten Berechnungen und vielen Fachbegriffen. In Wahrheit be-

ginnt es aber oft ganz persönlich, bei den eigenen Entscheidungen.

Meine Frau und ich haben vor ein paar Monaten Photovoltaik auf dem Dach installiert und bereits seit über dreissig Jahren eine Luft-Wärmepumpe im Einsatz. Und mit diesen beiden Entscheidungen kann ich sagen: Es fühlt sich gut an, wenn man weiss, dass man nicht nur die Umwelt entlastet, sondern auch die eigene Liegenschaft zukunftssicher macht.

Wer nachhaltig umbaut, muss vieles bedenken...

...von der Dämmung über die Heizung bis hin zu moderner Ladeinfrastruktur. Aber wichtiger als die Technik allein ist die Haltung dahinter. Wir können unsere bestehen-

den Gebäude erhalten, verbessern und so ihren Wert steigern. Schritt für Schritt, in einem sinnvollen Tempo, lässt sich vieles erreichen.

Investitionen zahlen sich aus

Gerade in Zeiten steigender Energiepreise zeigt sich: Jede Investition in Energieeffizienz zahlt sich langfristig doppelt aus – finanziell und ökologisch. Dabei helfen Förderprogramme, aber auch der Austausch mit Fachleuten. Wenn dann auch noch die Preise für die Rückvergütung durch die LKW höher wären, so wäre das die perfekte Lösung. Zukünftig sollte es aufgrund der Liberalisierung des Strommarktes möglich werden, dass ich unseren überschüssigen Solarstrom mit anderen Gebäuden teilen bzw. verkaufen kann.

Mir ist bewusst, dass nicht jede Lösung für jedes Haus passt. Doch wenn wir anfangen, bestehende Möglichkeiten zu nutzen, machen wir den ersten wichtigen Schritt. Für mich persönlich war der Anfang damals die Luft-Wärmepumpe – für andere mag es die Dämmung oder eine Solaranlage sein. Entscheidend ist, dass wir anfangen.

Ich wünsche Ihnen viel Freude bei der Lektüre dieser Ausgabe unserer Bau- und Hauszeitung und vielleicht auch ein wenig Inspiration für Ihr eigenes Zuhause.

Helmut Büchel
JWT Treuhand AG



CHARISMATISCH

Mit Stolz blicken wir zurück – und mit
Tatkraft nach vorn.

150 Jahre Frommelt Zimmerei
Tradition. Handwerk. Zukunft.

www.frommelt.ag



KERAMIK & STEIN

In unserer
Ausstellung
berät Sie
der Plattenleger.

keramikundstein.li



3D KÜCHEN

9470 Buchs

www.3dkuechen.ch



ing.bau

immobilien

Spenglerei · Bedachungen · Fassadenbau · Bautenschutz



Ihr Partner
für die Gebäudehülle

Eberle Gebäudehülle AG
Schaan – Ruggell, Telefon 00423 232 45 73, www.eberle-ag.li



Roman Negele Gebäudetechnik

Messinastrasse 11, FL-9495 Triesen
T +423 392 23 91, www.rnag.li

Heizung | Lüftung | Sanitär



Herzlichen Dank für den Auftrag!



HOOP HOLZBAU

Projekt-Porträt: Dachsanierung mit PV-Anlage



Die Südseite noch ohne Photovoltaik

Ein Beitrag zu einer energiefreundlichen Umwelt

Im Jahre 1984 bezogen meine Frau Renate und ich unser Einfamilienhaus in Balzers. Damals wurde aufgrund der Föhnlage der Dachstuhl heruntergebunden und mit Eternit (asbesthaltig) eingedeckt. Ein Wintersturm im Januar 1994 deckte die Nordseite des Daches ab, sodass dieses erneuert werden musste. Dieses Mal mit «sauberem» Eternit. Da wir seit Bezug des Hauses eine Luftwärmepumpe als Heizsystem nutzen und im Jahre 2024 auch planten, ein Elektroauto anzuschaffen, liessen wir uns von Gerold Büchel von der Firma Büchel-Hoop Photovoltaik AG beraten.

Nachdem die Südseite unseres Daches immer noch mit asbesthaltigem Eternit eingedeckt war, kam eine «Obdach-Lösung» für die PV-Anlage nicht in Frage. So war es für uns klar, dass eine «Indach-Lösung» angestrebt werden musste. Das alte Eternit auf der Südseite musste fachgerecht entsorgt und der Dachstuhl entsprechend angepasst werden, da für die Entlüftung des Dachstuhles genügend Raum vorhanden sein musste. Damit der neue Aufbau des Unterdaches richtig geplant werden konnte, wurde Lukas Gantenbein von der Firma Hoop Holzbau AG hinzugezogen. Unsere Idee war es eigentlich, nur auf der Südseite eine PV-Anlage anzubringen. Allerdings zeigte uns Gerold Büchel dann auf, dass auch das Anbringen von PV-Modulen auf der Nordseite einen sehr guten Wirkungsgrad bringen würde. Nachdem dann die Investitionskosten für die Anpassungen am Dachstuhl, für die PV-Anlage (33 KW) sowie die

Zusatzarbeiten für den Spengler bekannt waren, haben wir uns für die PV-Anlage beidseitig des Daches entschieden. Gleichzeitig wurden auch die Gesuche für die Subventionen bei Land und Gemeinde durch die Firma Büchel-Hoop Photovoltaik AG eingereicht.

Ende September 2024 wurde mit den Arbeiten begonnen, welche dann im Dezember 2024 abgeschlossen werden konnten. Heute sind wir froh, haben wir diesen Entschluss getroffen und können nun einen Teil des Stroms für den Eigengebrauch (Heizung, E-Auto etc.) selbst nutzen. Zudem haben wir so einen Beitrag für eine energiefreundliche und saubere Umwelt geschaffen.

Bauherrschaft:
Renate und Helmuth Büchel,
Balzers



Begutachtung, Optionen und Ausführung

Wenn heute eine Dachsanierung ansteht, empfiehlt es sich die Ausgangslage genau zu prüfen und daraus mögliche Optionen abzuleiten. Mit der Familie Büchel hatten wir genau diese Möglichkeit. Aufgrund der Ausgangslage war die Entscheidung nicht eindeutig. Wäh-



Nach Anbringung einer Photovoltaik Anlage

rend bei der Dachsüdseite eine Sanierung unumgänglich war, hätte die Nordseite des Daches wohl noch einige Jahre ihren Dienst getan. Bei der gesamtheitlichen Betrachtung hat sich herausgestellt, dass eine komplette Dachsanierung die wirtschaftlich und energetisch attraktivste Lösung darstellt.

Mit der kompletten Dachsanierung konnten die Gebäudeschnittstellen einfacher gelöst werden. Die komplette Erneuerung der Dachisolation wird energietechnisch einen merkbaren Einfluss auf die Heizkosten mit sich bringen. Aber auch ein vollflächiges Solardach bietet zahlreiche Vorteile. Auf den ersten Blick erscheint die Photovoltaik Leistung für ein Einfamilienhaus überdimensioniert. Negative Strompreise im Sommerhalbjahr verstärken diese Einschätzung. Trotzdem macht es wirtschaftlich und energetisch Sinn die gesamte Dachfläche zu nutzen. Mit der zusätzlich umgesetzten Elektroladestation und einer Wärmepumpe kann der Eigenverbrauch weiter erhöht werden. Die

grosse Solaranlage liefert auch zu Randzeiten und bei Schlechtwetter genügend Energie für Wärme und Mobilität. Für die verbleibenden Stromüberschüsse ist ein marktgerechtes Verrechnungssystem des Netzbetreibers ausstehend. Ein Verrechnungssystem, welches auch nur die im Liechtenstein vorhandenen Netzebenen verrechnet, wenn der Strom lokal gehandelt wird. Dies nach dem Vorbild der Schweiz und Österreich welche dies bereits umgesetzt haben.

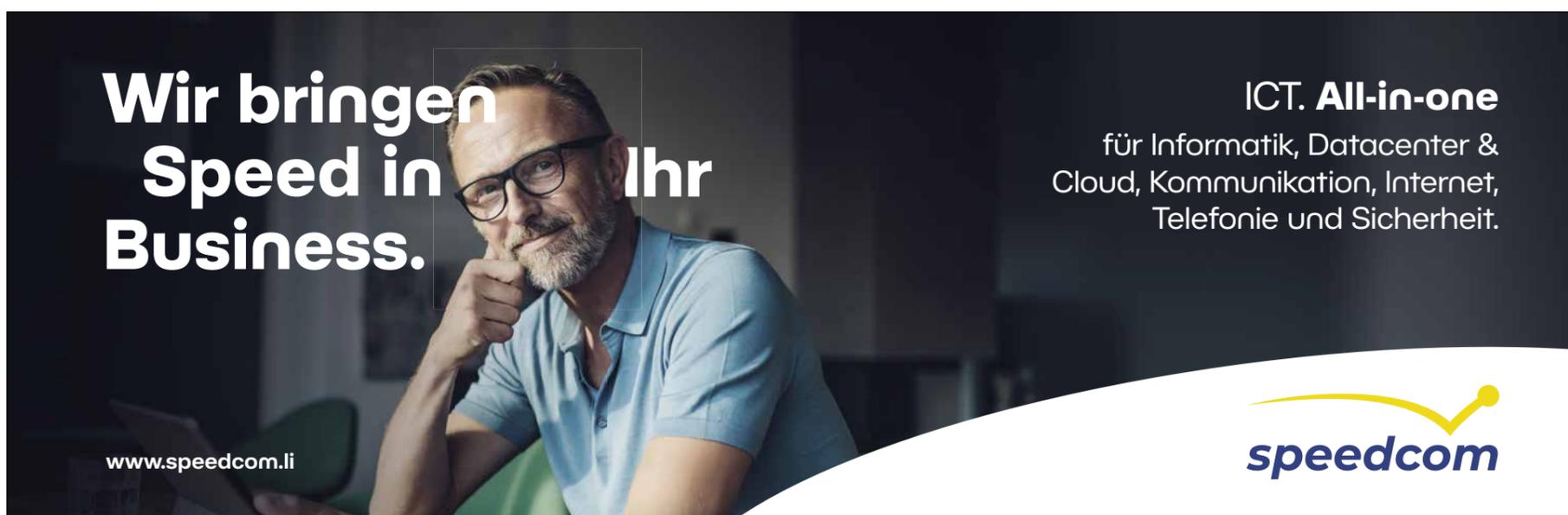
Unternehmer:
Büchel-Hoop Photovoltaik AG
Hoop Holzbau AG
www.buechel-hoop.li
www.hoop-holzbau.li



Freilegen der Konstruktion



Unterdach und Hinterlüftungslattung



Wir bringen Speed in Ihr Business.

ICT. All-in-one
für Informatik, Datacenter & Cloud, Kommunikation, Internet, Telefonie und Sicherheit.

www.speedcom.li



Paul's Haus-Service

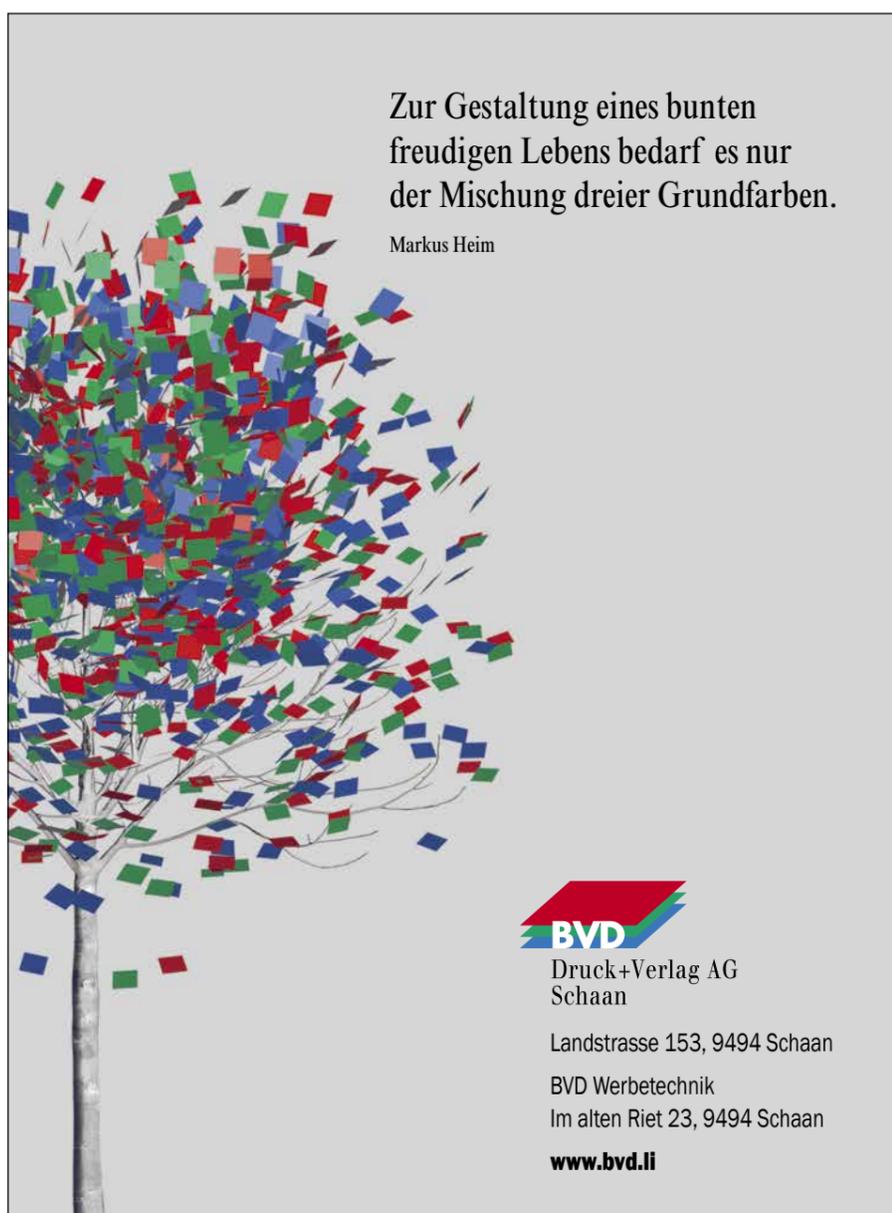
www.pauls-hausservice.li

Wir empfehlen uns für Sanierungen, Objekte und Neubauten



Fenster und Türen

Grösste Ausstellung der Ostschweiz auf über 800 m²
In Burstriet 11, 9465 Salez



Zur Gestaltung eines bunten freudigen Lebens bedarf es nur der Mischung dreier Grundfarben.

Markus Heim



Druck+Verlag AG
Schaan

Landstrasse 153, 9494 Schaan
BVD Werbetechnik
Im alten Riet 23, 9494 Schaan

www.bvd.li

IHR SPEZIALIST FÜR KLIMASCHONENDE HAUSTECHNIK

Seit über 50 Jahren zählen wir zu den Gewerbebetrieben der Heizungs- und Sanitärbranche in unserem Lande.



- Beratung
- Ausführung
- Service
- Projektplanung

MAVAG AG Klosterwingert 16 · 9493 Mauren · T +423 373 23 88
mavag@mavag.li · www.mavag.li

SCHÖNES AUS GLAS.

Wuhrstrasse 7 | 9490 Vaduz
T +423 232 43 33 | F +423 232 43 35
info@xglas.li | www.xglas.li



Tipps

Haushalt

Essig-Eiswürfel für einen frischen Geschirrspüler



Einfache Vorbereitung

Kalkablagerungen und unangenehme Gerüche im Geschirrspüler kennt fast jeder. Eine unkomplizierte Lösung sind Essig-Eiswürfel, die man ganz leicht selbst herstellen kann.

So geht's

Dazu Essig in eine Eiswürfelform füllen und einfrieren. Die gefrorenen Würfel lassen sich nach Bedarf in den leeren Geschirrspüler legen und bei einem kurzen Spülgang laufen.

Sauber und frisch

Durch das langsame Schmelzen verteilt sich der Essig gleichmässig, wirkt gegen Kalk, neutralisiert Gerüche und sorgt für einen frischen Innenraum.

Praktisch und sparsam

Essig-Eiswürfel sind günstig, schnell vorbereitet und lassen sich lange lagern – ein kleiner Vorrat im Gefrierfach genügt, um den Geschirrspüler regelmässig zu pflegen.

Gesundheit

Ingwer – der kleine Helfer bei Erkältung



Wärmende Knolle

Wenn die Tage kürzer und kühler werden, ist Ingwer ein wertvoller Begleiter. Die Knolle enthält ätherische Öle und Scharfstoffe, die das Immunsystem anregen und den Körper von innen wärmen.

Einfacher Tee

Besonders beliebt ist Ingwertee: Ein daumengrosses Stück schälen, in Scheiben schneiden und mit heissem Wasser übergiessen. Wer mag, süsst mit Honig oder gibt frische Zitrone hinzu – das ergibt ein stärkendes Getränk gegen erste Erkältungsanzeichen.

Vielseitiger Helfer

Ingwer fördert die Durchblutung, kann gegen Übelkeit helfen und

wirkt leicht entzündungshemmend. In der Küche ist er vielseitig einsetzbar: als würzige Note in Suppen, Currys, Gebäck oder Smoothies.

Praktische Aufbewahrung

Im Kühlschrank bleibt Ingwer wochenlang frisch, und in Scheiben eingefroren hat man ihn jederzeit griffbereit. So ist die Knolle ein unkompliziertes Hausmittel für die ganze Familie.

Garten

Herbstlaub als natürlicher Pflanzenschutz



Laub statt Abfall

Viele greifen im Herbst sofort zum Rechen, wenn das Laub fällt. Doch das bunte Blattwerk ist viel zu schade für die Tonne. Richtig eingesetzt, wird es im Garten zum kostenlosen Pflanzenschutz.

Schutz für Pflanzen

Eine lockere Schicht auf Beeten schützt den Boden vor Kälte, speichert Feuchtigkeit und ver-

sorgt die Erde beim Verrotten mit wertvollen Nährstoffen. Empfindliche Stauden, Rosen und junge Sträucher profitieren von einer wärmenden Decke, die Frostschäden vorbeugt.

Wohnraum für Tiere

Unter Sträuchern und Hecken verteilt, bietet Laub zudem Unterschlupf für Igel, Käfer und andere Nützlinge, die im Winter Rückzugsorte suchen.

Tipps zur Verwendung

Nur gesundes Laub verwenden und stark gerbstoffhaltige Blätter wie die von Eichen oder Nüssen sparsam einsetzen, da sie langsamer verrotten. Wer möchte, kann Laub auch auf dem Kompost nutzen oder zu nährstoffreichem Mulch verarbeiten. So bleibt der Garten ökologisch im Gleichgewicht – und man spart sich manchen Entsorgungssack.

Omas Tipp

Kartoffeln gegen kalte Hände



Natürliche Wärmequelle

Wenn die Temperaturen sinken, sind kalte Hände und Füsse oft ein unangenehmer Begleiter. Oma wusste schon: Kartoffeln helfen nicht nur in der Küche, sondern auch als Wärmespender.

So geht's

Einfach ein paar Kartoffeln in der Schale kochen, in ein sauberes Tuch wickeln und in die Hände nehmen oder auf die Füsse legen. Die Knollen speichern die Wärme lange und geben sie langsam ab.

Klein, aber wirksam

Diese einfache Methode wirkt ähnlich wie ein Wärmekissen, nur

ganz ohne Spezialprodukte. Besonders praktisch: Man hat fast immer Kartoffeln im Haus.

Hausmittel mit Charme

Ob als kleine Handwärmer auf dem Sofa oder als Fusskompressen im Bett – die Kartoffel ist ein altbewährtes, natürliches Hausmittel, das auch heute noch wohlthuende Wärme schenkt.



raum
kreativ in holz

GESTALTETER INNENAUSBAU

Ruggell - Vaduz - Tel. +423/ 388 24 80 - www.raumin.li



• 1500 M²
• 40'000 ARTIKEL
• WUHRSTRASSE 13
• VADUZ

WWW.EISENWAREN.LI

Hobby
Haus
Handwerk **OEHRI**

Oehri Eisenwaren AG | T +423 239 62 62
Mo - Fr 7.30 - 12.00 Uhr | 13.00 - 18.00 Uhr
Samstag geschlossen



MARZELL SCHÄDLER AG

BAUNTERNEHMUNG
TRIESENBERG

Natursteinarbeiten · Hoch- und Tiefbau · Kundendienst
T+423 / 262 36 22 F+423 / 268 10 28

GIPSER MIRO
P R O T U L I P A C
SCHAAN

Telefon: 078 912 5254
Mail: info@gipsermiro.com
Web: www.gipsermiro.com

Gipser Miro
Fanalwegle 2
9494 Schaan

ERNST VOGT
HEIZUNG · LÜFTUNG · SANITÄR

Egerta 15 · 9496 Balzers
00423 388 28 28

www.evogt.li



schreiber
maron
sprenger
Versicherungsbroker

KOMPETENT.
DISKRET. PERSÖNLICH.

qlb qualibroker Gruppe

Schreiber Maron Sprenger AG | Postfach 423 | Heiligkreuz 42 | 9490 Vaduz | Liechtenstein
T +423 237 57 77 | broker@schreibermaronsprenger.li | www.schreibermaronsprenger.li



Sanitas Troesch AG
Simonstrasse 5
9016 St. Gallen
Bafflesstrasse 15b
9450 Altstätten
071 282 55 55
sanitastroesch.ch

Bad. Küche. Leben.

**SANITAS
TROESCH**

Der individuelle Stil für Ihr Bad

BTA
BATLINER THOMAS ANSTALT

Batliner Thomas Anstalt · Wirtschaftspark 46 · LI-9492 Eschen · Tel. +423 375 89 00 · thomas.batliner@bta.li · www.bta.li

THONY
SEIT 1920

«Wohnen neu erleben – alles unter einem Dach»

Möbel · Küchen · Beleuchtung · Textilien · Böden · Accessoires · Art Gallery
Persönliche Beratung



Bahnhofstrasse 16 · Schaan · +423 237 41 41 · info@moebelthoeny.li · www.moebelthoeny.li

www.maq.ch

MARQUART
Elektroplanung + Beratung

» Die Zukunft hängt von dem ab,
was wir heute tun «

Buchs SG Winterthur Altstätten Chur Vaduz



Roeckle
H O L Z

Parkett, Türen, Terrassendielen...

Weitere zahlreiche Produkte finden Sie
in unserer grossen Ausstellung in Vaduz.

T +423 232 04 46 www.roeckle.li



**Aus Ideen
werden Formen**

STAHL, GLAS, ALUMINIUM,
BRANDSCHUTZ

Andreas Frick AG, LI-9496 Balzers
T +423 388 01 31, www.andreasfrick.li

ANDREAS FRICK AG 50
METALLBAU JAHRE



mn küchen
MOVANORM AG

regional
bedeutet für uns nah bei unseren Kunden
zu sein. Es ist uns wichtig, als verlässlicher
Arbeitgeber und Geschäftspartner die
Region zu stärken.

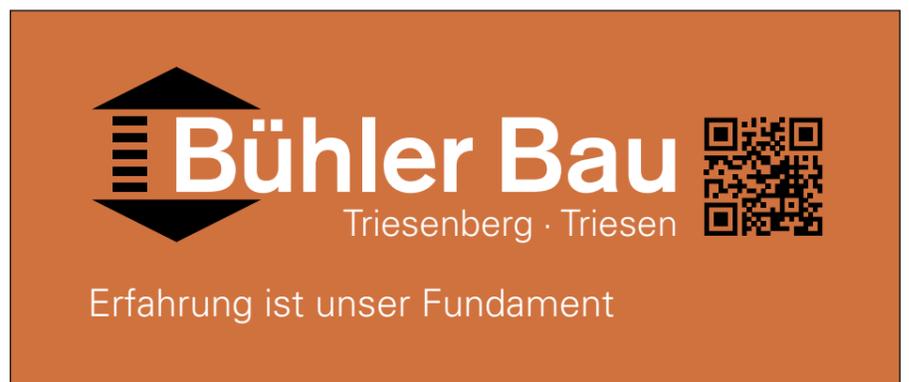
MOVANORM AG | Wuhrstrasse 20 | LI-9490 Vaduz | +423 265 47 47 | movanorm.ch



Eberle Transport

Eberle Xaver Transport AG
FL-9497 Triesenberg
T +423 268 13 13
www.eberle-transport.com

**HOCH, TIEF, LANG –
EBERLE KOMMT ÜBERALL RAN!**



Bühler Bau
Triesenberg · Triesen

Erfahrung ist unser Fundament



Ospelt
Uhren & Schmuck AG

Aeulestrasse 2 · FL-9490 Vaduz
Tel. +423/232 25 64 · Fax +423/232 25 72



MARXER METALLBAU

50
JAHRE
BRANDNEU

Freude am Bauen.
Freude am Hochbau.

hiltibau.li | lgbau.ch

MALERBETRIEB
INNENDEKORATIONEN
FARBEN-DEPOT

OSPELT AG
MARTIN

Gewerbeweg 18
FL-9490 Vaduz
Telefon: +423/232 64 70

immoboerse.li
Alle Immobilien auf einen Blick.

Zum Finden erfunden.

FOSER

Foser AG
Rheinau 6
LI-9496 Balzers

T +423 388 08 38
foserag@foserag.li

www.foserag.li

Strassenbau Hochbau Tiefbau
Pflästerungen Kies und Beton RSS Flüssigboden

Feuerlöscher Verkauf und Service

Löschdecken
Rauchmelder
Bautrocknung
Leckortung
Schimmelbeseitigung
Wasserschadensanierung

Bautechnik AG
Vogt Hanspeter

Gatterbach 19 +423 787 16 13
9496 Balzers www.bautechnikag.li

Der führende Hersteller und Anbieter von Innovationen für energieeffiziente und zeitgemässe Komfortlüftungen im Wohnbereich.

TRIVENT
HERSTELLER VON LIMODOR

Trivent AG Gruabastrasse 10 9497 Triesenberg Liechtenstein
T 0800 65 42 42 F 0800 65 42 52 verkauf@trivent.com **trivent.com**

Innovationen der Trivent AG
Limodor Ventilatoren Aquavent Unovent Casavent Cucivent Brandschutz

RHEINTAL GIPSEREI

Ihr Vertrauenspartner für **Neubau, Umbau und Renovation**

Verputze • Aussendämmungen • Trockenbau

T +423 232 94 41 • mail@rheintal-gipserei.li • rheintal-gipserei.li

bewährt · zuverlässig · spitzennässig · seit 1982

Maximale Sicherheit in Liechtenstein für Ihre digitalen Werte.

Moderne Kühltechnik, hochwirksamer Brandschutz und energieeffiziente Infrastruktur für zertifizierte Datensicherheit. Unser Rechenzentrum bietet skalierbare Lösungen für das Wachstum Ihres Unternehmens.

supra.net
Die clevere Alternative.

Supranet AG
Im alten Riet 121 | 9494 Schaan
info@supra.net | +423 377 44 43

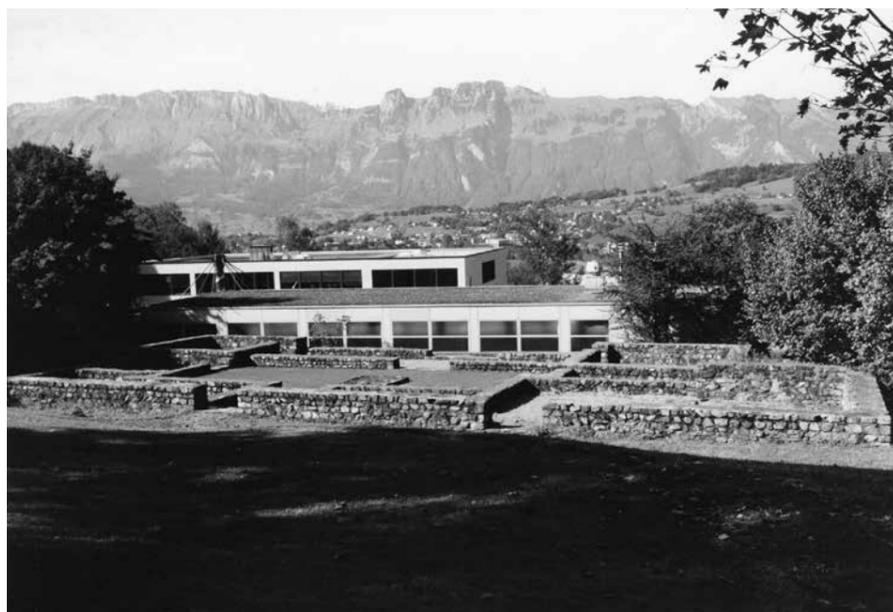
Sicherheit. Innovation. Zukunftsfähigkeit – in unseren Rechenzentren vereint.

Fotoarchiv BHZ vor 30 Jahren

Planen und Bauen in Liechtenstein



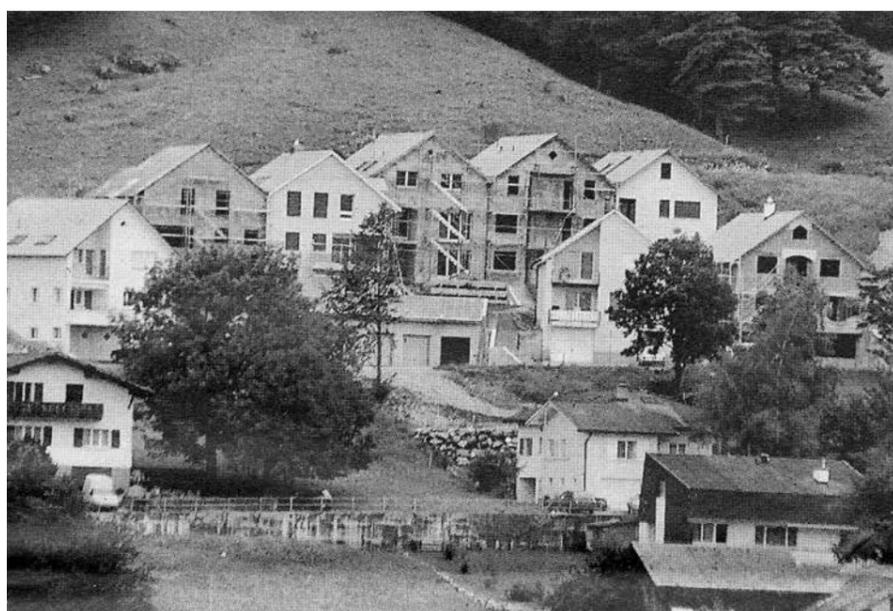
Wohn- und Geschäftshaus in Eschen



Renovierte Primarschule Nendeln, im Vordergrund «römische Villa»



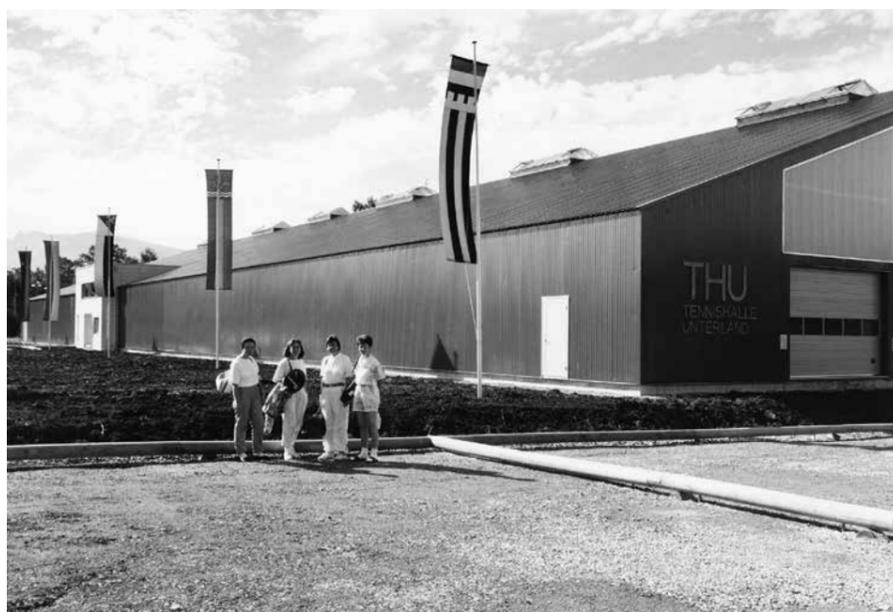
Wohnüberbauung Tilihalde in Mauren



3. Etappe der Wohnüberbauung in Balzers



Mehrfamilienhaus in Schaan



Neue Tennishalle Unterland (THU) in Mauren

IMMOBILIEN- MARKT

JWT Immobilien AG

Heiligkreuz 44
FL-9490 Vaduz
immobilien@jwt.li
www.jwt.li

Verkauf
Tel. +423 237 56 09

Vermietung
Tel. +423 237 56 05

Verkauf

<p>Balzers, Alte Churerstrasse</p>  <p>Dachwohnung</p> <ul style="list-style-type: none"> 4.5 Zimmer mit 111 m² Sichtbalken Baujahr 2003 Ruhige Aussichtslage <p>Kaufpreis CHF 1'050'000.–</p>	<p>Balzers, Alte Churerstrasse</p>  <p>5.5 Zimmerwohnung</p> <ul style="list-style-type: none"> 137 m² 1. Obergeschoss Hochwertig renoviert Ruhige Wohnlage <p>Kaufpreis CHF 1'180'000.–</p>	<p>Balzers, Bim Züghütle</p>  <p>Grundstück</p> <ul style="list-style-type: none"> Grundstück Nr. 1384 Total 793 m² bzw. 220.5 Klafter Dorfkernzone 471 m², Kernzone 322 m² <p>Kaufpreis CHF 1'750'000.–</p>	<p>Balzers, Neue Churerstrasse</p>  <p>5.5 Zimmerwohnung</p> <ul style="list-style-type: none"> 2. Obergeschoss 118 m² 1 Tiefgaragenplatz Im Grünen mit Aussicht <p>Kaufpreis CHF 950'000.–</p>	<p>Balzers, Säss</p>  <p>Baugrundstück</p> <ul style="list-style-type: none"> Grundstück Nr. 1627 406 m² bzw. 113 Klafter Wohnzone B, AZ 0.6 Erhöht und naturnah <p>Kaufpreis CHF 790'000.–</p>
<p>Triesen, Fürst-Johann-Strasse</p>  <p>Baugrundstück</p> <ul style="list-style-type: none"> Grundstück Nr. 1038 585 m² oder ca. 163 Kl. Wohnzone B, AZ 06 Erhöhte Lage mit Aussicht <p>Kaufpreis auf Anfrage</p>	<p>Triesen, Landstrasse</p>  <p>Baugrundstück</p> <ul style="list-style-type: none"> Grundstück Nr. 1216 1723 m², ca. 479 Kl. Sehr gute Geschäftslage Überbauungsplan <p>Kaufpreis auf Anfrage</p>	<p>Triesen, Unterfeld</p>  <p>4.5 Zimmer-Dachwohnung</p> <ul style="list-style-type: none"> Wohnfläche 120 m² Teilsaniert Cheminée Wintergarten <p>Kaufpreis CHF 795'000.–</p>	<p>Triesen, Unterfeld</p>  <p>3.5 Zimmerwohnung 112 m²</p> <ul style="list-style-type: none"> Exklusiv renoviert Hochwertig möbliert (inkl.) 10. Obergeschoss Traumaussicht <p>Kaufpreis auf Anfrage</p>	<p>Triesenberg, Bühelstrasse</p>  <p>Zwei Baugrundstücke</p> <ul style="list-style-type: none"> Nr. 4616 mit 367 m² Nr. 4617 mit 597 m² Ideal für zwei Einfamilienhäuser Ca. 210 m² Wohnfläche möglich <p>Kaufpreise CHF 440'000.– / CHF 460'000.–</p>
<p>Triesenberg, Gaflei</p>  <p>Landwirtschaftsgrundstück</p> <ul style="list-style-type: none"> 518 m² Grundstück Nr. 3908 Übriges Gemeindegebiet Nur landwirtschaftliche Nutzung <p>Kaufpreis CHF 30'000.–</p>	<p>Triesenberg, Gaflei</p>  <p>Landwirtschaftsgrundstück</p> <ul style="list-style-type: none"> 3'626 m² (ca. 1'008 Kl.) Wald-/übriges Gemeindegebiet Hanglage Seltene Gelegenheit <p>Kaufpreis CHF 200'000.–</p>	<p>Triesenberg, Gufer</p>  <p>Renditeobjekt</p> <ul style="list-style-type: none"> Schlüsselfertig erstellt Bruttorendite 3.2% 645 m² Wohnfläche 6 Wohnungen <p>Kaufpreis auf Anfrage</p>	<p>Triesenberg, Landstrasse</p>  <p>Grundstück</p> <ul style="list-style-type: none"> 845 m² (ca. 235 Kl.) Mit Altbestand (Bj 1850) Wohn- und Gewerbezone Breite Nutzung möglich <p>Kaufpreis CHF 750'000.–</p>	<p>Vaduz, Lettstrasse</p>  <p>Geschäftsfläche</p> <ul style="list-style-type: none"> Vielseitige Nutzung möglich Fläche 136 m², Lager 62 m² Erdgeschoss 5 Parkplätze <p>Kaufpreis auf Anfrage</p>

Verkauf

Vaduz, Meierhofstrasse

Wohnhaus «Villa Favorita»

An sonniger und gut erschlossener Lage in Vaduz wartet dieses reizende Einfamilienhaus auf neue Eigentümer, die den einzigartigen Stil der 60er Jahre zu schätzen wissen. Mit viel Liebe gepflegt, verbindet dieses Schmuckstück nostalgischen Charme mit Wohnkomfort. Die Nähe zum Schlosswald ist eines der Pluspunkte des Hauses. Direkt hinter dem Haus können Spaziergänge gestartet werden. Eine Bushaltestelle befindet sich in kurzer Gehdistanz. Die Autobahn ist in wenigen Fahrminuten erreichbar.

Vorzüge des Hauses

Die sonnige Ausrichtung lässt viel Tageslicht in das Haus. Die großzügige Wohnfläche eignet sich ideal für Familien oder Paare mit Platzbedarf. Der Zustand des besonderen Einfamilienhauses ist gepflegt und die Raumaufteilung durchdacht. Die harmonische Kombination aus Charme und Funktionalität macht dieses Objekt äusserst attraktiv.

- 6.5 Zimmer
- 200m² Wohnfläche
- 469m² Grundstücksfläche
- Terrasse
- Doppelgarage

Kaufpreis CHF 1'350'000.–



Schaan, Landstrasse



Büroetage

- 240m²
- Kontrollierte Lüftung
- Genügend Parkplätze
- Hoher Ausbaustandard

Kaufpreis auf Anfrage

Schaan, Torkelgass



3.5 Zimmerwohnung

- 74m² Wohnfläche
- Gedeckter Balkon
- Gepflegte Wohnung
- Sonnige Aussichtslage

Kaufpreis CHF 560'000.–

Schaan, Torkelgass



5.5 Zimmer-Attikawohnung

- 140m² Wohnfläche
- Grosse Terrasse, teils überdacht
- Cheminée
- Sonnige Aussichtslage

Kaufpreis CHF 1'390'000.–

Schaan, Villenviertel



Aussergewöhnliches Anwesen

- Erhöhte, ruhige Lage
- 11 Zimmer
- 700m²
- 4 Etagen

Kaufpreis auf Anfrage

Planken, In der Blacha



Einfamilienhaus

- 237 m²
- 3 Geschosse
- Baujahr 2003
- Hanglage

Kaufpreis CHF 1'490'000.–

Eschen, Lehateile



Landwirtschaftsgrundstücke

- Gst.Nr. 2320, ca. 616 Kl.
- Gst.Nr. 2334, ca. 594 Kl.
- Landwirtschaftszone

Kaufpreis CHF 110'000.–
und CHF 107'000.–

Eschen, St. Luzi-Strasse



Wohn-/Arbeitsraum

- 4.5 Zimmer
- 186m² Wohnfläche + 62m² Estrich
- 38m² Terrasse
- Schallschutzdecke

Kaufpreis auf Anfrage

Gamprin, Oberbühl

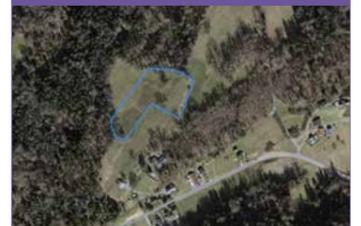


Mehrfamilienhaus

- 3 Wohnungen (2 x 4.5, 1 x 2.5)
- Gasheizung
- Baujahr 2017
- Sackgasse

Kaufpreis auf Anfrage

Gamprin



Landwirtschaftsgrundstück

- Grundstück Nr. 1887
- Fläche 14'113m²
- ÜG Zone
- Landwirtschaftliche Nutzung

Kaufpreis CHF 380'000.–

Nendeln, Kohlmahd



4.5 Zimmerwohnung 126 m²

- Gepflegte Wohnung
- Integriertes Studio/Kosmetik
- Renoviertes Haus
- Balkone und Wintergarten

Kaufpreis CHF 690'000.–

Mauren, Felbenweg



4.5 Zimmerwohnung

- Erdgeschoss
- Nur 3 Parteien
- Terrasse 39m²
- Eigene Grünfläche 248m²

Kaufpreis CHF 1'225'000.–

Schellenberg, Eschner Rütte



3.5 Zimmerwohnung

- 1. Obergeschoss
- 79m²
- 1 Garagenplatz
- Balkon und grosse Terrasse

Kaufpreis CHF 650'000.–

Schellenberg, Eschner Rütte



Maisonette-Dachwohnung

- 4.5 Zimmer mit 145m²
- Grosse Terrassen
- Hochwertige Ausstattung
- Nur vier Parteien

Kaufpreis CHF 1'350'000.–

Ronco sopra Ascona



Traumvilla mit Gästehaus

- Traumlage
- Panorama Seesicht
- Privatsphäre
- Grosse Gärten

Kaufpreis CHF 11'500'000.–

Baustellenbesichtigung

Sind Sie auf der Suche nach einer Immobilie?

Sie haben die Möglichkeit, die Baustelle des ökologischen Neubaus an der Schaanerstrasse in Vaduz mit den zwei zur Verfügung stehenden Wohnungen zu besichtigen.

Ökologische Bauweise

Das Gebäude setzt auf eine nachhaltige Leichtbauweise aus Holz, kombiniert mit Dämmung durch Zellulosefasern.

Die Heizung und Warmwasserbereitung erfolgen über Fernwärme, während eine Photovoltaikanlage auf dem Dach erneuerbare Energie liefert. So entsteht ein umweltfreundliches Zuhause mit geringem Heizwärmebedarf.

Diese Wohnungen sind noch verfügbar:

- 4.5 Zimmerwohnung
- 1. + 2. Obergeschoss
- Nettowohnfläche 113m²
- Balkon gedeckt 32m²
- Keller 12m²
- 2 Garagenplätze inklusive

Kaufpreis ab CHF 1'260'000.–



BAUSTELLENBESICHTIGUNG Neubau Schaanerstrasse 78, Vaduz

Mittwoch, 29. Oktober 2025
11 bis 13.30 Uhr

Bei Fragen nimmt sich die Architektin vor Ort gerne Zeit für Sie.

Anmeldung Besichtigung / Kontakt Verkauf:
Monica Büchel, JWT Immobilien AG, Vaduz
m.buechel@jwt.li, +423 237 56 09



Vermietung

Mauren, Kirchenbot

Bistro, Büro/Seminarraum, Praxis/Therapieflächen «Heilwerk im Naturraum»

Lage

Die Lage im alten Dorfkern der Gemeinde Mauren, umgeben von alten Fachwerkhäusern, Apfel- und Birnbäumen und einem uralten Walnussbaum, ermöglicht den Kontakt zur Natur und zu den Menschen.

Verfügbare Flächen

An dieser idyllisch gelegenen Lage werden im Gebäude «Heilwerk» folgende Flächen vermietet:

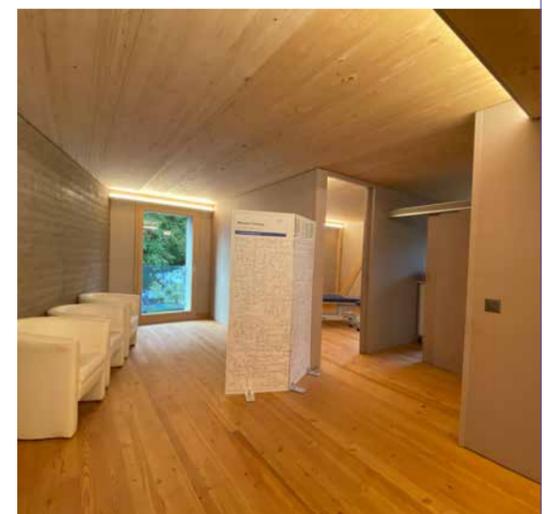
- Bistro 174m² mit kleinem Gastgarten
- Büro- oder Seminarraum 174m²
- Praxis-/Therapieraum 80m²

Informationen

Diese Räumlichkeiten werden an Individualisten vermietet, welche sich mit dem Gesamtkonzept des «Heilwerks» identifizieren können und das Konzept leben wollen.

Nähere Informationen zu dieser aussergewöhnlichen Liegenschaft inkl. Infos zur ökologischen Bauweise können Sie unter www.heilwerk.li nachlesen.

Mietkonditionen auf Anfrage
Bezug nach Vereinbarung



Immobilie
des
Monats

Vermietung

<p>Balzers, Insel</p>  <p>4.5 Zimmerwohnung 119 m²</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Zentrale Lage ▪ 1. Obergeschoss ▪ Bad/WC mit WM/TU, Du/WC ▪ Baujahr 2023 <p>CHF 2'580.– inkl. NK akonto + Parking Bezug ab Dezember 2025</p>	<p>Triesen, Landstrasse</p>  <p>4.5 Zimmerwohnung 109 m²</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ 2. Obergeschoss ohne Lift ▪ 2025 renoviert ▪ WM/TU im Bad ▪ Inkl. Einzelgarage <p>CHF 2'000.– inkl. NK akonto Bezug ab sofort</p>	<p>Triesen, Landstrasse</p>  <p>Büroflächen ca. 450 m²</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Zentrale, gut erreichbare Lage ▪ Gesamtes 1. OG oder 225 m² ▪ Flexible Raumeinteilung möglich ▪ Genügend PP innen und aussen <p>Mietkonditionen auf Anfrage Bezug kurzfristig möglich</p>	<p>Triesen, Mazorastrasse</p>  <p>3.5 Zimmerwohnung 83 m²</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Baujahr 2024 ▪ Loggia ▪ Erdgeschoss ▪ 1 Carport <p>CHF 1'980.– inkl. NK akonto Bezug ab sofort</p>	<p>Triesenberg, Bergstrasse</p>  <p>Gewerbefläche 294 m²</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ 4m Raumhöhe ▪ Vielseitig nutzbar ▪ Aufenthaltsraum ▪ Inkl. 4 Aussenparkplätze <p>CHF 2'250.– inkl. NK pauschal Bezug nach Vereinbarung</p>
<p>Vaduz, Lettgräbli</p>  <p>5.5 Zimmerwohnung 140 m²</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Ruhige, zentrale Lage ▪ Erdgeschoss mit kleinem Garten ▪ Bad/WC, Du/WC mit WM/TU ▪ Inkl. 1 Tiefgaragenplatz <p>CHF 2'470.– inkl. NK akonto + Parking Bezug ab Dezember 2025</p>	<p>Vaduz, Pradafant</p>  <p>2.5 und 3.5 Zi-Wohnungen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Erstbezug nach Renovation ▪ Moderner Ausbau ▪ Ruhige Wohnlage ▪ Inkl. Einzelgarage <p>Ab CHF 1'770.– inkl. NK akonto Bezug nach Vereinbarung</p>	<p>Vaduz, Spaniagasse</p>  <p>3.5 Zimmerwohnung 91 m²</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Ruhige, zentrale Lage ▪ 1. Obergeschoss ▪ Bad/WC mit WM/TU, Du/WC ▪ Inkl. 1 Tiefgaragenplatz <p>CHF 1'850.– inkl. NK akonto + Parking Bezug nach Vereinbarung</p>	<p>Vaduz, Spaniagasse</p>  <p>4.5 Zi-Attikawohnung 143 m²</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Zentrale Lage ▪ Separater Wirtschaftsraum ▪ Inkl. Einzelgarage ▪ 47 m² Terrasse <p>CHF 2'800.– inkl. NK Bezug ab November 2025</p>	<p>Vaduz, Wuhrstrasse</p>  <p>Wohnmobilparkplatz</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Unterstandplatz ▪ Breite: 2.55m, Länge: 18.00m ▪ Höhe: ca. 4.50m ▪ Gute Autobahnbindung <p>CHF 400.– Bezug ab sofort</p>
<p>Schaan, Im Gapetsch</p>  <p>4.5 Zimmerwohnung 132 m²</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Neubau/Erstbezug ▪ Lift direkt in Wohnung ▪ Hochwertiger Ausbau ▪ Doppelgarage und grosser Keller <p>CHF 3'740.– inkl. NK + Parking Bezugsbereit</p>	<p>Gamprin, Oberbühl</p>  <p>4.5 Zimmerwohnung 120 m²</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ 1. Obergeschoss mit Lift ▪ Platten- und Teppichboden ▪ Bad/Du/WC, sep. Gäste-WC ▪ Inkl. 2 Parkplätze <p>CHF 2'550.– inkl. NK + Parking Bezugsbereit</p>	<p>Bendern, Oberbendern</p>  <p>4.5 Zimmerwohnung 127 m²</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ NEUBAU ▪ 1. Obergeschoss ▪ Dreiparteienhaus ▪ Grosse Terrasse 78 m² <p>CHF 3'470.– inkl. NK akonto + Parking Bezug ab Frühjahr 2026</p>	<p>Eschen, Bongerten</p>  <p>3.5 Zimmerwohnung 110 m²</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Ruhige, erhöhte Lage ▪ Bad/Du mit WM/TU, sep. WC ▪ Inkl. 2 Aussenparkplätze ▪ Neuwertige Küche <p>CHF 1'890.– inkl. NK pauschal Bezugsbereit</p>	<p>Nendeln, Churerstrasse</p>  <p>Gewerbeflächen ca. 250 m²</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Erdgeschoss ▪ Ideal für Veranstaltungen ▪ Keine Restaurantnutzung ▪ Genügend Parkplätze vor dem Haus <p>Mietkonditionen auf Anfrage Bezugsbereit</p>
<p>Mauren, Rosenstrasse</p>  <p>Haus mit Einliegerwohnung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Grosser Garten ▪ Ruhige Wohnlage ▪ 2.5 Zimmer-Einliegerwohnung ▪ Doppelgarage <p>CHF 3'000.– exkl. NK Bezugsbereit</p>	<p>Schaanwald, Gewerbeweg</p>  <p>Möblierte Gewerbeflächen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Büro im Co-Sharing-Konzept ▪ Büro oder Lager mit 1'320 m² ▪ 10 Wohnmobilparkplätze ▪ Einstellgarage mit 73 m² <p>Mietkonditionen auf Anfrage Bezug nach Vereinbarung</p>	<p>Ruggell, Landstrasse</p>  <p>3.5 Zimmerwohnung 90 m²</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Dachgeschoss ▪ Ruhiges Zwei-Parteienhaus ▪ Helle Wohnung ▪ Inkl. Garage <p>CHF 1'750.– inkl. NK pauschal Bezug ab November 2025</p>	<p>Grabs, Staudnerbachstrasse</p>  <p>Gewerbefläche 400 m²</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Prominente Lage ▪ Praktische Raumaufteilung ▪ Ebenerdiger, barrierefreier Zugang ▪ Gute Erreichbarkeit mit Auto + ÖV <p>CHF 4'600.– inkl. NK Bezug ab Januar 2026</p>	<p>Buchs, Fuchsbühelstrasse</p>  <p>Gewerbefläche mit 405 m²</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Vielseitig nutzbar ▪ Mit Dachterrasse ▪ Einzel- und Grossraumbüros ▪ Ideale Verkehrslage <p>Mietzins auf Anfrage Bezug ab sofort</p>



ARGUS
Ja sicher.

Baustellenbewachung

Die Baubewachung von **ARGUS** bietet Sicherheit und Schutz rund um die Baustelle.

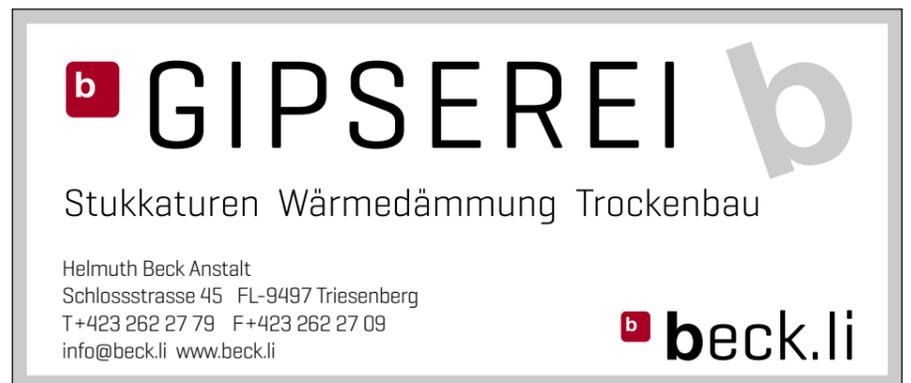
Informationen unter:
www.argus.li

sicherheit@argus.li
+423 377 40 40



Atelier **B&B**

Atelier B&B AG | Zollstrasse 46 | 9490 Vaduz | Ruggell | Grabs
www.atelierbb.li | Tel. +423 232 19 75

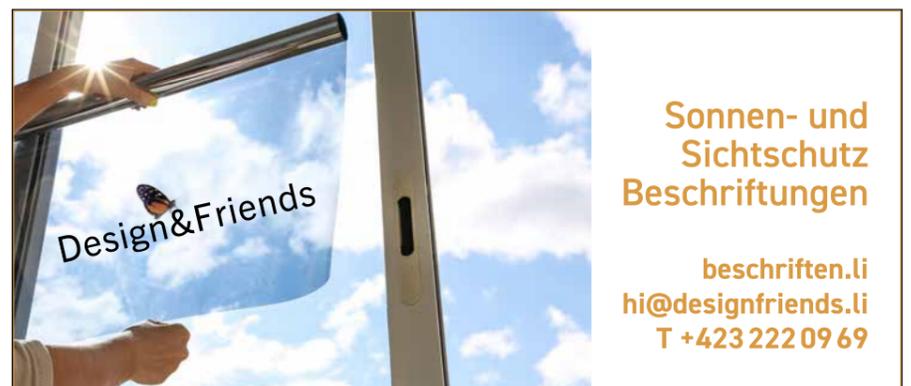


b GIPSEREI **b**

Stukkaturen Wärmedämmung Trockenbau

Helmuth Beck Anstalt
Schlossstrasse 45 FL-9497 Triesenberg
T+423 262 27 79 F+423 262 27 09
info@beck.li www.beck.li

b **beck.li**



Design&Friends

Sonnen- und
Sichtschutz
Beschriftungen

beschriften.li
hi@designfriends.li
T +423 222 09 69



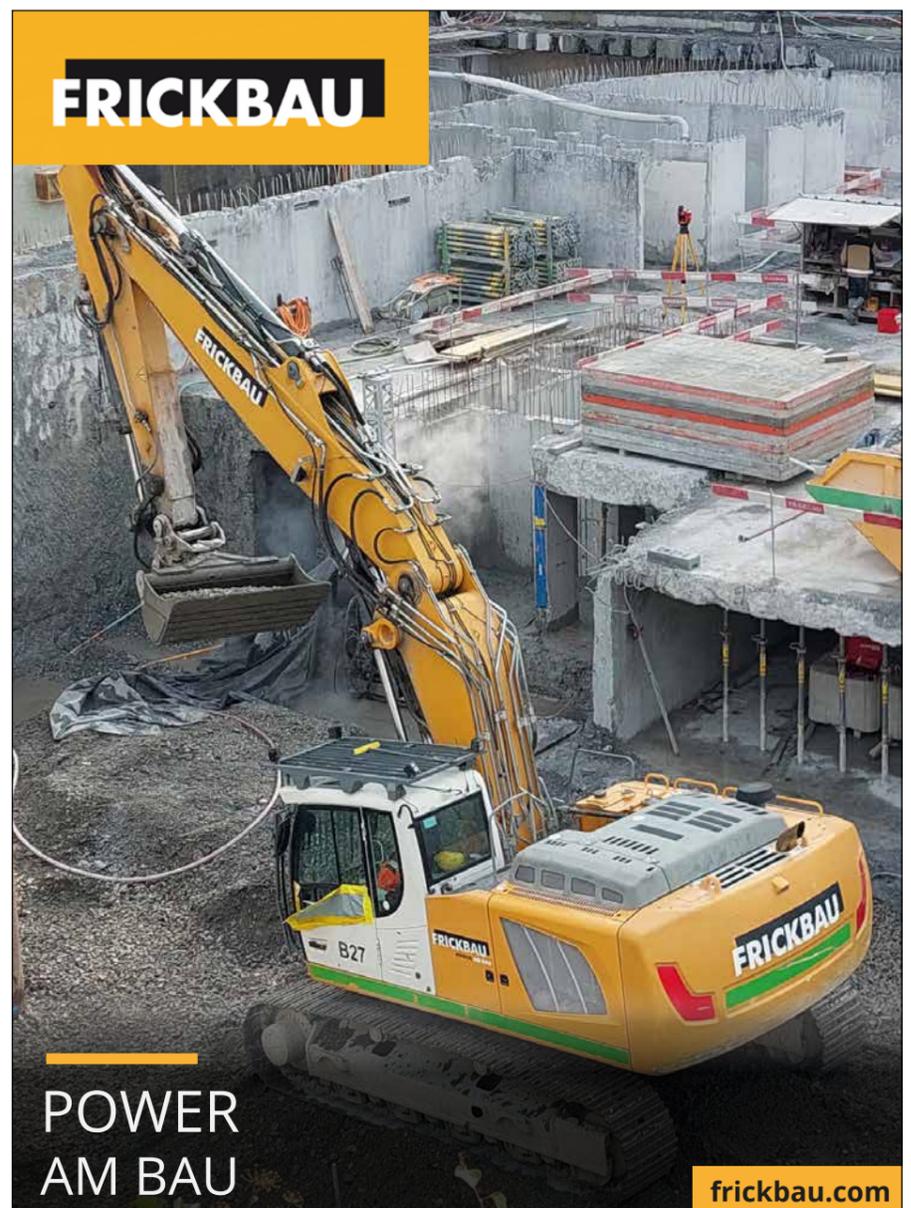
HEHO
Transport- und Handelsanstalt

Preisgünstig für
Endverbraucher oder Wiederverkäufer

Frühbezugsaktion

Holzpellets EN Plus A1 zertifiziert

HEHO Transport und Handelsanstalt
Landstrasse 63, FL-9490 Vaduz
Anfragen an office@heho.li oder 00423 2304030



FRICKBAU

**POWER
AM BAU**

frickbau.com

So sparen Sie beim Hausbau



Um die Baukosten im Überblick zu behalten, sollte genügend Zeit in die Planung gesteckt werden

Wer beim Bauen die Kosten im Griff behalten will, sollte zwei Dinge beachten: Wünsche realistisch einschätzen und die Planung sorgfältig angehen. Ebenso wichtig ist die Auswahl der richtigen Partner. Dabei kann es auch sinnvoll sein, einen Generalunternehmer in Betracht zu ziehen, der zu einem Fixpreis baut.

Heute ein Einfamilienhaus zu einem «erschwinglichen» Preis bauen zu können, ist ein Glücksfall. Reine Baukosten waren noch vor einigen Jahren tiefer gelegen wie heute. Mittlerweile steigen Preise für Material und Handwerk stetig. Allein 2022 kletterten die Baukosten um fast 10 Prozent. Ohne Grundstück und Umgebungsgestaltung liegen sie inzwischen bei über 900 Franken pro Kubikmeter Bauvolumen – bei durchschnittlichem Ausbaustandard.

Angesichts dieser Entwicklung drängt sich die Frage auf: Wo lässt sich sparen, ohne dass die Qualität leidet? Und wo wirkt sich eine Entschlackung negativ aus? Bauherrinnen und Bauherren sollten dafür früh Grundsatzentscheidungen treffen: Reicht das Budget für ein Einfamilienhaus – oder wäre eine Eigentumswohnung die bessere Lösung? Denn statistisch kostet Wohnraum im Einfamilienhaus fast doppelt so viel wie eine Wohnung im Mehrfamilienhaus.

Den Kostenrahmen im Griff behalten

Folgende drei Punkte helfen, den veranschlagten Kostenrahmen zu überwachen:

Die richtigen Partner wählen

Wer baut, sollte bereits in der Planungsphase die Kostenkontrolle im Blick haben. Empfehlenswert sind Architekten mit nachweislicher Erfahrung im preisbewussten Wohnungsbau und in der Bauleitung. Fachplaner und Unternehmer sollten ebenso sorgfältig ausgewählt werden. Alternativ kann ein externes Baumanagement frühzeitig beigezogen werden.

Wünsche realistisch halten

Laufende Änderungen treiben die Kosten in die Höhe. Deshalb ist es sinnvoll, genügend Zeit in die Planung zu investieren, bis alle Fragen geklärt sind. Extrawünsche wie Dachgauben, Nischen oder ausgefallene Materialien belasten das Budget zusätzlich. Standardisierte Systeme und Bauteile senken dagegen das Risiko von Mehrkosten.

Verzicht als Chance

Auch Reduktion spart Geld: Wie viel Wohnfläche wird wirklich gebraucht? Wie viel Technik und Komfort sind nötig? Wer solche Fragen früh beantwortet, hat am Ende

weniger Überraschungen. Beim Innenausbau – etwa Küche, Bad oder Böden – ist das Sparpotenzial allerdings begrenzt, da er nur rund ein Achtel der Gesamtkosten ausmacht. Grössere Effekte bringen Konzepte wie der Edelrohbau, bei dem Sichtbetonwände oder -decken unbehandelt bleiben.

Wo man nicht sparen sollte

Bei der Wahl der Dämmung oder des Energiesystems nur auf die Kosten zu achten, kann teuer werden. Ein energieeffizientes Haus senkt die Betriebskosten spürbar – und die Investition amortisiert sich oft schon nach wenigen Jahren. Gleiches gilt für fossilfreie Heizungen, die bei steigenden Öl- und Gaspreisen schnell Vorteile bringen.

Auch bei Handwerksfirmen gilt: Zu starker Preisdruck kann Qualität und Termintreue gefährden. Vom Direktimport von Leistungen oder Produkten aus dem Ausland raten Experten ebenfalls ab. Angesichts der anhaltend hohen Nachfrage sind frühzeitige Offertanfragen unerlässlich.

Und wenn das Budget dennoch überschritten wird? Dann lautet die Empfehlung: Leistungen reduzieren – etwa beim Projektumfang oder Ausbaustandard. Auf keinen Fall sollten jedoch frühzeitig Reserven aufgelöst werden. Mehrkosten verschwinden dadurch nur vorübergehend und tauchen während der Bauausführung wieder auf.



Auch wenn anfangs energieeffizientes Bauen teurer erscheint – die Investition amortisiert sich schon nach wenigen Jahren

Roeckle AG – Parkett und Türen Tag Samstag, 8. November, 9 – 15 Uhr

Entdecken Sie unsere Neuheiten in Sachen Parkett, Türen und Terrassenböden in unserer Ausstellung.

Parkett

In unseren Ausstellungsräumen zeigen wir Ihnen neue Oberflächendekore und beraten Sie anhand grossflächiger Muster. Die einzigartige Zeichnung der Holzböden in verschiedenen Strukturen und Farben schafft ein unvergleichliches und natürliches Wohngefühl. Jeder Boden ist somit ein Unikat und unterstreicht Ihren persönlichen Wohnstil.

Türen

Mit ihrer Vielseitigkeit und Materialkombination trifft unser Innentürenprogramm jeden Geschmack und bietet unzählige Gestaltungsmöglichkeiten. Die Varianten bei den Haustüren reichen von schlicht und modern bis hin zur rustikalen Ausführung. Ebenso verfügen sie

über einen hervorragenden Wärme- und Schallschutz sowie eine optimale Einbruchhemmung.

Terrassenböden

Für den Aussenbereich zeigen wir Ihnen die bewährten Terrassenböden aus Lärche oder Douglasie sowie Thermoesche als Tropenholz-Alternative.

Neben Holzterrassen sind Terrassendielen aus WPC, einer Holz-Kunststoff-Mischung, eine gute Alternative. Böden aus Holz-Polymer-Werkstoff zeichnen sich durch Farbbeständigkeit und einzigartige Oberflächenhärte aus. Sie sind sehr widerstandsfähig und pflegeleicht.

Lassen Sie sich von den zahlreichen Mustern inspirieren und von uns unverbindlich beraten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Roeckle AG, Marianumstr. 27, 9490 Vaduz
www.roeckle.li



Beim Parkett und Türen Tag bei Roeckle AG ist für jeden Geschmack etwas dabei

DIE 
STEINPFLEGER

**Pflasteraufbereitung
mit Langzeitschutz!**



**Kostenfreie
Probefläche,
ohne
Anfahrtskosten!**

 **Reinigung** mit bis zu 100° C
heißem Wasser (350 BAR Druck)

 Gleichzeitige **Absaugung**
von Fugenmaterial und
Schmutzwasser

 **Neuerfugung** mit
unkrauthemmendem
Fugenmaterial

 **Langzeitschutz** dank
Steinpfleger-Protect-
Imprägnierung

 **Fair und seriös** - schriftliche
Angebote und Topbewertungen

 **ca. 75% günstiger** als eine
Neuerfugung

So machen wir das.

Wir haben uns darauf spezialisiert, Oberflächen im Außenbereich aufzubereiten und diese nachhaltig zu schützen. Wir reinigen mit bis zu 100°C heißem Wasser und einem angepassten Druck von bis zu 350 bar. Dabei saugen wir gleichzeitig das entstehende Schmutzwasser sowie das Fugenmaterial ab. Im Anschluss wird die Fläche einer umweltverträglichen Art der Desinfektion unterzogen. Damit entfernen wir selbst die kleinsten Rückstände und Sporen. Damit es aussieht wie neu verlegt und die Flächen ihre Stabilität behalten, werden diese neu verfugt. Im Anschluss imprägnieren wir die Flächen und schützen diese so langfristig.



Lass dich von
unserem **KURZFILM**
überzeugen!

DIE STEINPFLEGER -SM-

Tel. +41 71 510 06 40
f.kontakt@die-steinpfleger.ch
www.die-steinpfleger.ch



Tipps aus Liechtenstein

Erlebe Vaduz

**Vaduz on Ice öffnet
am 7. November 2025**



Der beliebte Wintertreffpunkt im Herzen von Vaduz startet in seine zwölfte Saison. Vom 7. November 2025 bis 6. Januar 2026 lädt die Eisbahn während rund acht Wochen zum winterlichen Vergnügen ein.

**Eröffnungsfeier mit
gratis Eintritt**

Zum Auftakt am Freitag, 7. November um 18.00 Uhr sind alle herzlich willkommen, die ersten

Runden auf dem Eis zu drehen – der Eintritt ist an diesem Abend kostenlos.

Eislaufspass für alle

Geöffnet ist Vaduz on Ice werktags von 14.00 bis 21.00 Uhr, samstags von 10.00 bis 21.00 Uhr und sonn- sowie feiertags von 10.00 bis mindestens 19.00 Uhr. Schulklassen können den Platz vormittags exklusiv reservieren und nutzen. Neben dem Schlittschuhlaufen sorgt das beliebte Eisstockschiessen für Teamspass.

Genuss mitten in Vaduz

Für kulinarische Highlights sorgen Maudi's Marroni, Winterwonderland, Lankahelp und Schnurrli's Crêpeshötta. Im gemütlichen Holzchalet «Vadozner Alphötta» gibt es Fondue, Raclette und währschafte Spezialitäten.

Alle Infos und Reservationsmöglichkeiten unter www.vaduz-on-ice.li

Erzählcafé

**Einmachzauber
und Vorratsgeschichten**

Gabi Jansen moderiert das Erzählcafé mit Gerda Hilti-Gmeiner. Menschen jeden Alters sind willkommen, um Erinnerungen und Erlebnisse rund um das Einmachen, Einsalzen und Haltbarmachen auszutauschen.

Wann: Dienstag, 21. Oktober 2025, 14.30 Uhr

Wo: Domus Galerie Schaan

Foto: Rezeptheft «Einmachen leicht gemacht», 1952, Kulturgütersammlung Schaan



Kulinarik

**Kulinarische Genüsse an
den Triesenberger Wochen**



Ab sofort bis zum 23. November 2025 lädt die Triesenberger Gastronomie zu den 50. Triesenberger Wochen. Probiere die «Chäas-Chnöpfli» (Käsespätzli), ein «Wildalertäller» (Hirschpfeffer mit Spätzli, Rotkraut und Preiselbeeren), ein «Sulzbrata» und weitere Berger Spezialitäten wie anno dazumal.

Gerichte, die in den meisten Haushalten heutzutage nur noch selten auf den Tisch kommen, lassen das Wasser im Mund zusam-

menlaufen. Gerstensuppe, Chäas-Chnöpfli, Sulzbrata oder der Triesenberger Teller mit Suurchrud, Grägguets und Häardöpfli lassen die Herzen kulinarischer Genieser höherschlagen.

Die Restaurants Edelweiss und Kainer sowie das Hotel Kulm servieren vom 10. Oktober bis zum 23. November jeweils von 11.30 bis 21.00 Uhr die traditionellen Gerichte aus der schmackhaften Walserküche. Eine Tischreservierung wird dringend empfohlen.

Wie wäre es mit dem Package «Auf den Spuren der Walser»? Es beinhaltet neben einem 3-Gang-Menü auch eine Übernachtung inkl. Frühstück, Eintritt ins Walsermuseum, eine geführte Wanderung auf dem WalserSagenWeg (nur samstags) sowie ein Erinnerungsgeschenk.

Alle Infos: www.tourismus.li/triesenbergerwochen

Rezept

Kalbssteak mit Ofengemüse



Zutaten für 4 Personen

- je ein Kalbssteak ca. 150–200 g
- 4 grosse festkochende Kartoffeln
- 4 Karotten
- 2 rote Zwiebeln
- 2 grosse Tomaten
- Rosmarin-Nadeln
- Olivenöl, Salz und Pfeffer aus der Mühle

Backofen auf 180 Grad vorheizen. Kartoffeln waschen und in Schnitzscheiben schneiden. Karotten schälen und in Stängel schneiden. Zwiebeln schälen und halbieren, Tomaten waschen und halbieren. Alles in eine Gratinform geben, mit Salz und Pfeffer würzen, Olivenöl beträufeln und mit Rosmarin-Nadeln bestreuen. Im Backofen ca. 30 Minuten backen.

Ca. 10 Minuten bevor das Ofengemüse fertig ist, die Kalbssteak würzen mit Salz, Pfeffer aus der Mühle und Paprika. In einer Bratpfanne im Oliven- oder Rapsöl beidseitig, je nach Dicke, ca. 4 bis 6 Minuten anbraten. Auf warmen Teller Steak mit Ofengemüse servieren. Dazu passt gut ein Kräuterquark.

Quelle: alleswurscht.li



Schreinerei
Konrad
Vaduz

konrad.jk@schreinerkonrad.li
www.ihrschreiner.li



**Ihr Fachgeschäft für
Ofen-, Cheminée-
und Kaminbau sowie
Platten- und Natur-
steinarbeiten.**

KAUFMANN 
Balzers, Tel. +423 777 31 90
Ausstellung: Zwischenbäch 17
9496 Balzers (nach Tel. Anmeldung)
info@kaufmann-ag.li
www.kaufmann-ag.li



parkettatelier
eschen – egnach – parkettatelier.com

Parkett
perfekt verlegt,
ein Wert fürs Leben

PARKETTBÖDEN
TAFELBÖDEN
RENOVATIONEN
PFLEGE



**Energie
vom Land
fürs Land.**

LKW
unsere energie

Liechtensteinische Kraftwerke
9494 Schaan · T +423 236 01 11 · www.lkw.li



Kleinwohnungen, Triesen

Wohnateliers, Vaduz

Kleinwohnungen, Eschen

Mehrfamilienhaus, Mauren

Mehrfamilienhaus, Vaduz

Stein auf Stein in Liechtenstein.

Als in der Ostschweiz beheimatetes Unternehmen fühlen wir uns mit Liechtenstein nachbarschaftlich verbunden und bauen das Ländle mit. Mit innovativen Konzepten schaffen wir auf Industriebrachen, Arealen und kleineren Grundstücken neue Lebens- und Arbeitsräume. Von der Entwicklung über die Planung bis zur Ausführung. Und zu 100% verlässlich in Bezug auf Kosten, Termine und Qualität.

HRS Real Estate AG, Vaduz
hrs.li



hrs

Ein Stein ist unvergänglich.
Solides Handwerk auch!

Brogle AG www.brogle.li

meisterbau
hoch · tief · spezial

www.meisterbau.ag



FENSTERBANK-EXPRESS
Die interaktive Plattform für die Konfiguration,
Preisberechnung und Bestellung von
Fensterbänken und Brüstungsabdeckungen.

www.fensterbank-express.ch



Eine Dienstleistung von 

OPTImal
Malerarbeiten + Lackierungen

Optimal AG Telefon 081 740 65 15
eidg. dipl. Malermeister optimalag@optimalag.ch
9472 Grabs www.optimalag.ch

BEUSCH AG
Gipsergeschäft und Gerüstbau

seit 1958

Messinastrasse 30 9495 Triesen Tel +423 392 29 71 info@beusch.ag



HOLZ PARK
Parkett & Dielen
Decken & Wände
Laminat & andere Böden
Gartenholz & Aussendielen

www.holzpark.com
**HOLZBÖDEN
MACHEN
GARTENLAUNE!**
Grosse Ausstellung

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 7-12 und 13-17.15 Uhr
Sa 8-12 Uhr
Ausstellung zusätzlich:
Mo bis 20 Uhr

HOLZ-PARK AG
Im alten Riet 102 · 9494 Schaan
T+423 232 06 66 · F+423 232 06 68
e-mail: contact@holzpark.com



AUHOF
Pflanzen · Garten · Blumen
www.auhof.li



www.diekueche.li

bulthaupt
Vaduz

Die schönsten Stunden erleben Sie
an einem Ort, an dem alles stimmt.
Mit Formen, die einfach und klar sind.





RHEINTAL KERAMIK

Sie wünschen, wir verlegen.
rheintalkeramik.li



...auf den Dächern Liechtensteins
Spengler- und Flachdacharbeiten | Metallbearbeitung
Absturzsicherungssysteme | Blitzschutzanlagen | Lüftungsanlagen



Wuhrstrasse 19 Vaduz
www.biedermann-ag.li



**Spenglerei
Biedermann AG**

www.schurte.li

SCHURTE

baut mit Holz

Ing. Holzbau
Schreinerei
Parkett

Sägerei
Zimmerei
Fassadenbau

Schreinerei Othmar Oehri AG

Wirtschaftspark 44
9492 Eschen

Haldenstrasse 90
9487 Gamprin

T +423 377 12 60
www.schreinerei-oeohri.li



Schreinerei
Othmar Oehri



Hans Müller
EIDG. PLATTENLEGER MEISTERBETRIEB

Traditionelle Qualität mit moderner Technik

Für Wand- und Bodenbeläge aus Keramik, Kunst- und Naturstein sind wir gerne Ihr Ansprechpartner.

00423 / 373 35 83 | info@hmal.li | www.hans-mueller.li



PLATINIUM ist das Kompetenzlabel der Keramikbranche und wird vom Schweizerischen Plattenverband SPV an Leger, Händler und Mischbetriebe vergeben. PLATINIUM steht für Qualität, Wettbewerbsfähigkeit und Berufsstolz. Es ist Ausdruck für die Professionalität eines Unternehmens in der Branche.



www.heeb-interiordesign.li
Essanestrasse 30

HEEB
INTERIOR DESIGN

T. +423 373 12 57
FL-9492 Eschen

Wir feiern
25 Jahre
mit euch.

tannerweb.ch

JAHRE

tanner
werbe
technik

Follow us
@tannerwerbetechnik

HORIZONTALFALTSTORE



FÜR DIE GRILLPARTY BEI JEDEM WETTER

Ihr Termin für die Grillparty steht, die Einkäufe sind erledigt, bloss das Wetter spielt nicht mit. Doch das ist dank Ihrer allwettertauglichen Horizontalfaltstore kein Problem.

Geniessen Sie Ihre Terrasse, wann immer Sie wollen – auch bei Sonne, Regen und Sturm. Denn die stilvolle Horizontalfaltstore ist dank ihrer strapazierfähigen, wasserdichten PVC-Bespannung extrem wetterbeständig und hält sogar Windgeschwindigkeiten von bis zu 70 km/h zuverlässig stand.

Auch die Bedienung passt sich ganz Ihren Bedürfnissen an: Wählen Sie einfach zwischen Handkurbel, Elektromotor mit Handschalter oder Funkfernbedienung – und geniessen Sie jederzeit die Grillsaison.

Erleben Sie jetzt die Horizontalfaltstore und viele andere Produkte in unserem Ausstellungsraum in Buchs. Wir freuen uns auf Sie.

TRIET
STOREN AG

Langäulistr. 37 • 9470 Buchs • Tel. 081 740 50 55 • www.trietstoren.ch

Wohnen im Alter ohne finanziellen Engpass

Über viele Jahre hinweg wird die Immobilie gepflegt und die notwendigen Unterhaltsarbeiten werden durchgeführt, um das eigene Heim gut im Schuss zu halten. Reduziert sich nach der Pensionierung das Einkommen, kann die Hypothek im Verhältnis zum Einkommen zu hoch sein. In diesem Fall rückt die Tragbarkeit in den Fokus. Hypothekarzinsen, Kosten für Amortisation, Unterhalt sowie Nebenkosten der Immobilie dürfen einen bestimmten Prozentsatz des Nettoeinkommens – hier des Renteneinkommens – nicht übersteigen. Bei der LLB beträgt dieser Satz 37 Prozent.

Damit es nicht zu einem Engpass kommt, stehen verschiedene Möglichkeiten zur Verfügung, wie etwa den Verzehr des Vermögens, der ebenfalls als Einkommen betrachtet wird, oder die Reduktion der Hypothek. Der Hypothekbetrag nach der Pensionierung sollte nicht mehr als 67 Prozent des Immobilienwerts betragen.

Keine Sorge: Unsere umfassende LLB-Kompass-Beratung geht auf alle relevanten Aspekte im Detail ein. So können Sie sicher sein, dass nichts vergessen wird und es keine unangenehmen Überraschungen gibt. Vereinbaren Sie ein persönliches Gespräch – die Kundenberater der Liechtensteinischen Landesbank stehen Ihnen gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.llb.li/hypotheken oder telefonisch unter +423 236 93 30.



In Generationen denken.
Vermögen lenken.

Wir sichern Ihre Werte über Generationen hinweg – für Kinder, Enkel und das Morgen.

llb.li/vorsorge

llb 1861

© LIECHTENSTEIN. The Princely Collections, Vaduz-Vienna

Belohnt nachhaltiges Bauen: LGT Umwelt-Hypothek

Setzen Sie auf Nachhaltigkeit beim Bauen – mit der LGT Umwelt-Hypothek profitieren Sie von einem Bonus von bis zu 10 000 Franken für energieeffiziente Neubauten und Renovationen. Vorausgesetzt wird ein Nachweis der Energieeffizienz, etwa durch ein MINERGIE-Zertifikat oder einen Gebäudeenergieausweis mit der Klasse A. Erfahren Sie mehr auf lgt.com/li/finanzierungen oder kontaktieren Sie uns unter: +423 235 21 23.

Vorausschauend
seit Generationen



Private
Banking

Baudenkmal in Vaduz



Im historischen Dorfkern, leicht erhöht über dem Zentrum von Vaduz liegt das älteste datierte Bauernhaus des Fürstentums Liechtenstein. An der Hofstätte lässt sich die wirtschaftliche und existenzielle Entwicklung einer Bauernfamilie vom Wein- und Getreidebau bis hin zur Viehwirtschaft nachvollziehen. Neben dem Doppelwohnhaus, in dem sich zwei Gästewohnungen und ein Weinkeller befinden, steht eine grosse Scheune, die für kulturelle Zwecke genutzt wird.

Geschichte der Hofstätte

Das Doppelwohnhaus mit einigen Ökonomiebauten liegt unmittelbar an historischen Verkehrswegen. Zusammen mit dem nahegelegenen «Roten Haus» gehört es zu den wichtigsten und ältesten Gebäuden in Vaduz.

Die Hofstätte wurde im Jahr 1494 als zweigeschossiges Wohnhaus mit Weinkellern erbaut. Im Jahr 1697 wurde das Wohnhaus erweitert, in zwei Wohneinheiten aufgeteilt und um eine Scheune ergänzt. Im Jahr 1854 wurde das Dach angehoben und die Fassade erhielt neue Fenster. Die bestehende Scheune stammt aus dem Jahr 1890, wie auch der Holzschopf und die Schweineställe.

Noch heute sind die traditionelle Raumordnung und Originalbefunde aus dem späten 15. Jahrhundert sichtbar. Bei der umfassenden Renovierung zwischen 2022 und 2025 wurde die historische Bausubstanz behutsam freigelegt und wo nötig in traditioneller Bauweise und mit regionalen Baustoffen ergänzt.

Mit der Einführung des Grundbuchs im Jahr 1809 wurden in Liechtenstein und somit auch in Vaduz

Hausnummern eingeführt. Die Hofstätte 35/37 an der Hintergasse erhielt die Hausnummern. Erst seit diesem Zeitpunkt können die Besitzer von Häusern und Grundstücken in Liechtenstein lückenlos nachgewiesen werden.

Elfrieda Ospelt (1938–1999), eine der letzten Bewohnerinnen der Hofstätte, erinnert sich an das Leben an der Hintergasse: «Ja, es war schon etwas eng. Unten war die Küche mit dem offenen Kamin und die Stube. Oben waren die zwei Kammern, in denen unsere Betten standen.» An schönen Herbsttagen sammelte die Familie das trockene Buchenlaub, um die Bettkissen damit zu füllen. «Die waren dann doppelt so hoch wie vorher, und es war ein besonderes Vergnügen, auf dem frischen Laubsack zu schlafen», erinnert sie sich.

Als ursprüngliches Weinbauernhaus verfügt das Gebäude über einen grossen Gartenbereich. Dieser wurde im Zuge der neusten Renovierung wieder mit Weinreben bepflanzt und mit einer grossen Laube ausgestattet.

Die heutige Nutzung

Die Hofstätte ist im Eigentum der Gemeinde Vaduz und beherbergt

zwei Ferienwohnungen, die über die Stiftung «Ferien im Baudenkmal» vermietet werden. Im Stalltend (Scheune) gibt es einen Veranstaltungs- und Kulturraum, der über die Gemeinde gebucht werden kann. Der Wiikäär (Weinkeller) wird von der Winzergenossenschaft Vaduz für Weinbaukurse und Degustationen genutzt.

Baukulturelle Besonderheiten

Das zweigeschossige Wohnhaus aus dem 15. Jahrhundert, mit breitem rechteckigen Grundriss duckt sich unter ein flach geneigtes Satteldach mit Legschindeln.

Das Kellergeschoss umfasst zwei tonnengewölbte Räume zur Lagerung von Wein und ist über einen stichbogenförmigen Zugang an der gartenseitigen Südwestfassade erreichbar. Dieser war ehemals direkt von der Rebfläche aus zugänglich. Spuren im Keller deuten auf eine weitere, heute nicht mehr bestehende Erschliessung des Kellers mittels einer steilen Steintreppe von der Küche aus hin.

Über dem Keller liegen im Erdgeschoss, nach Südosten ausgerichtet, die in Bohlenständerbauweise errichtete Stube sowie eine nach Nordosten in Massivmauerwerk errichtete Vorratskammer. Westseitig erstreckt sich über die gesamte Gebäudebreite eine längsrechteckige Küche mit Hauszugang. Sowohl die Küche als auch die Vorratskammer verfügen über ein Tonnengewölbe.

Das Haus ist seit jeher direkt über die Küche im Erdgeschoss zugänglich. Die Schlafstuben im Obergeschoss waren hingegen nur über eine aussenliegende hölzerne Treppe erreichbar. Das Obergeschoss entsprach sowohl in der Konstruktion als auch im Grundriss dem Erdgeschoss. Die damalige Raumein-

teilung entsprach dem typischen Dreiraumhaus – Küche, Stube (beheizt) und Kammern (nicht beheizt).

Diese Bauetappe ist durch Bauuntersuchungen, insbesondere an der bis heute bauzeitlich erhaltenen Nordwestfassade, belegt. Zu den erhaltenen bauzeitlichen Elementen zählen der ursprüngliche, rundbogige Hauseingang, ein separater Aussenzugang des Obergeschosses, eine stichbogige Fenster-nische, Lüftungsöffnungen und schmale Lichtschlitze. Teile des ursprünglichen Bohlenständerbaus, wie die strassenseitige Aussen-mauer, wurden zu einem späteren, unbekanntem Zeitpunkt durch ein Massivmauerwerk ersetzt.

Die Dachstuhlerhöhung geht auf das Jahr 1854 zurück. Erst seit dieser Zeit war das Dachgeschoss begehbar und wurde zur Lagerung von Geräten und Nahrungsmitteln (z. B. trocknen von Maiskolben) genutzt. Der Dachstuhl ist als stehende Konstruktion errichtet. Drei Binder tragen mit je zwei Stuhlsäulen beide Mittelpfetten und das Kehlgebälk; eine Firstpfette fehlt.

Das Haus war bis 2003 bewohnt. In diesem Jahr brach im Haus Nr. 37 ein Feuer aus, bei dem der historische Ausbau der Stube verwüstet wurde. Spuren davon sind bei der Treppe und dem Holzboden noch heute sichtbar. Danach stand die Hofstätte viele Jahre leer, bis die Gemeinde Vaduz die Hofstätte erwarb und einen Architekturwettbewerb ausschrieb, den die Beat Burgmaier Architekten aus Vaduz gewannen und umsetzten.

Stiftung Ferien im Baudenkmal
Zollikerstrasse 128, 8008 Zürich
Telefon 044 252 28 72
info@fib.ch
www.ferienimbau-denkm-al.ch



Fotos: Studio Gataric Fotografie